VERTRAG ÜBER DIE TERNATIONALE ZUSAMM ARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

(Artikel 36 und Regel 70 PCT)

GEHEN siene Mittellung vorläufigen Prü	über die Übersendung des internationalen fungsberichts (Formblatt PCT/IPEA/416)		
dedatum (TagMonat/Jahr)	Prioritätsdatum (TagMonatJahr) 20.06.2002		
	20.06.2002		
und IPK			
G et al.			
von der mit der internatic gemäß Artikel 36 übermit	onalen vorläufigen Prüfung telt.		
2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 5 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.			
diacam Haricht Zudfüllde	lätter mit Beschreibungen, Ansprüchen e liegen, und/oder Blätter mit vor dieser hitt 607 der Verwaltungsrichtlinien zum		
Diese Anlagen umfassen insgesamt Blätter.			
3. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:			
euheit, erfinderische Tätig	gkeit und gewerbliche Anwendbarkeit		
keit der Erfindung			
a)ii) hinsichtlich der Neuh und Erklärungen zur Stütz	eit, der erfinderischen Tätigkeit und der zung dieser Feststellung		
neldung			
en Anmeldung			
	- Dariella		
Datum der Fertigstellur	ng aleses Berichis		
05.10.2004			
Bevollmächtigter Bedie	ensteter sizeh * Patentage.		
ŀ	J 18		
Damiani, A			
	und IPK G et al. von der mit der internatiogemäß Artikel 36 übermit ßlich dieses Deckblatts. bei handelt es sich um Bi diesem Bericht zugrunde Regel 70.16 und Abschr euheit, erfinderische Tätig a)ii) hinsichtlich der Neuh und Erklärungen zur Stütz meldung en Anmeldung Datum der Fertigstellun 05.10.2004		

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT - BEIBLATT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP 03/05061

Ansprüche 2-9 die Kriterien der Artikel 33 (2) und (3) PCT.

4). Anspruch 10
Die vorliegende Anmeldung erfüllt die Erfordernisse des Artikels 33 (1) PCT nicht, weil der Gegenstand des Anspruchs 10 im Sinne von Artikel 33 (2) PCT nicht neu ist.

Sowohl Dokument D1 als auch Dokument D4 offenbaren offensichtlich alle Merkmale des unabhängigen Anspruch 10 (s. D1: Fig. 4 und Beschreibung: Spalte 5, Zeilen 54-57; D4: s. Fig. 1-6).

- 5). Unteransprüche 11-13 Die Gegenstände der abhängigen Ansprüche 11-13 sind auch nicht neu (Artikel 33 (2) PCT).
- 6). Gewerbliche Anwendbarkeit Die gewerbliche Anwendbarkeit (Artikel 33 (4) PCT) der Ansprüche 1-13 steht außer Frage.

Sonstiges:

>

1). Im Widerspruch zu den Erfordernissen der Regel 5.1 (a) (ii) PCT werden in der Beschreibung weder der in den Dokumenten D1 und D4 offenbarte einschlägige Stand der Technik noch diese Dokumente angegeben.

Sektion V:

1). Dokumente

Es wird auf die folgenden Dokumente verwiesen:

D1: US 3 956 867 A D2: US 4 567 713 A D3: US 4 471 599 A D4: JP 6 110 612 A

2). Anspruch 1

- 2.1). Dokument D1 offenbart ein Verfahren zum Verpacken eines Gutes mittels einer aus einer schrumpffähigen Unterfolie (s. Beschreibung: Spalte 3, Zeile 24-28) und einer Oberfolie (s. [56] Fig. 1) gebildeten Packung, mit
- Tiefziehen (s. [10] Fig.1) der Unterfolie zu einem Behältnis zur Aufnahme des Gutes,
- Einfüllen (s. [12] Fig. 1) des Gutes in das Behältnis,
- Zuführen der Oberfolie (s. [56] *Fig.* 1) über das befüllte Behältnis zum Abdecken desselben.
- Evakuieren und Versiegeln (s. [16] Fig. 1) des so abgedeckten Behältnisses entlang eines Randes,
- Freigeben des Randes.
- 2.2). Dokument D1, das als nächstliegender Stand der Technik anzusehen ist, offenbart ein Verfahren, von dem sich der Gegenstand des Anspruchs 1 dadurch unterscheidet dass
- a) auch die Oberfolie schrumpffähig ist,
- b) der so gebildeten Packung allseitig zum allseitigen Schrumpfen mit Wärme beaufgeschlagen wird.
- 2.3). Dokument D2 zeigt das Beaufschlagen der gebildeten Packung mit Wärme aber nur von unten und von den Seiten. Dokument D3 zeigt das Merkmal (a) aber kein Dokument des vorliegenden Standes der Technik zeigt die Anregung zu der durch beide Merkmale (a) und (b) dargestellte Lösung.

Daher erfüllt Anspruch 1 die Kriterien der Artikel 33 (2) und (3) PCT.

3). Ansprüche 2-9 Sowohl der unabhängige Anspruch 5 als auch die Unteransprüche 2-4 und 6-9 enthalten die erfinderische Merkmalkombination von Anspruch 1, daher erfüllen

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 03/05061

5. Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der Änderungen erstellt worden, da diese aus den angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen (Regel 70.2(c)).

(Auf Ersatzblätter, die solche Änderungen enthalten, ist unter Punkt 1 hinzuweisen; sie sind diesem Bericht beizufügen.)

- 6. Etwaige zusätzliche Bemerkungen:
- V. Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- 1. Feststellung

Neuheit (N)

Ja: Ansprüche 1-9

Nein: Ansprüche 10-13

Erfinderische Tätigkeit (IS)

Ja: Ansprüche 1-9

Nein: Ansprüche 10-13

Gewerbliche Anwendbarkeit (IA)

Ja: Ansprüche: 1-13

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen:

siehe Beiblatt

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 03/05061

1. Hinsichtlich der **Bestandteile** der internationalen Anmeldung (Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigefügt, weil sie keine Änderungen enthalten (Regeln 70.16 und 70.17)):

Beschreibung, Seiten				
	1-9		in der ursprünglich eingereichten Fassung	
	Ano	nrüoha Nr		
		prüche, Nr. in der ursprünglich eingereichten Fassung		
1-13			In der ursprunglich eingereichten Fassung	
	Zeic	hnungen, Blätter		
	1/7-7	7/7	in der ursprünglich eingereichten Fassung	
2.	Hinsichtlich der Sprache : Alle vorstehend genannten Bestandteile standen der Behörde in der Sprache, in der die internationale Anmeldung eingereicht worden ist, zur Verfügung oder wurden in dieser eingereicht, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.			
Die Bestandteile standen der Behörde in der Sprache: zur Verfügung bzw. wurden in dieser Spreingereicht; dabei handelt es sich um:				
		(nach Regel 23.1(b))		
☐ die Veröffentlichungssprache der internationalen Anmeldung (nach			ssprache der internationalen Anmeldung (nach Regel 48.3(b)).	
die Sprache der Übersetzung, die für die Zwecke der internationalen vorläufigen Prüfung eingereid worden ist (nach Regel 55.2 und/oder 55.3).			rsetzung, die für die Zwecke der internationalen vorläufigen Prüfung eingereicht gel 55.2 und/oder 55.3).	
3.	Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz ist internationale vorläufige Prüfung auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das:			
☐ in der internationalen Anmeldung in schriftlicher Form enthalten ist.				
zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden i				
☐ bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist.				
bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.				
		and the second s		
		Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfassten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt.		
4.	Auf	fgrund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen:		
		Beschreibung,	Seiten:	
		Ansprüche,	Nr.:	
		Zeichnungen,	Blatt:	
	_	,		